

# Der Deutsche Adlerorden – 1. Modell

## Eine bemerkenswerte Ergänzung

Einer der interessanteren Funde in den letzten Jahren war das Auftauchen der alten Deschler-Bestände in München. Den meisten Sammlern ist sicherlich bekannt, dass hier hauptsächlich Kriegsverdienstkreuze und Medaillen gefunden wurden, die man über die letzten Jahre verteilt im Handel in verschiedenen Verpackungsformen erwerben konnte. Jedoch war das nicht alles.

Durch Zufall tauchten auf einer Tauschbörse in den USA bei einem dort teilnehmenden, deutschen Händler diverse Entwürfe von Orden und Medaillen des Dritten Reichs auf. Unter diesen lagen bereits publizierte, jedoch auch noch nie vorher gesehene Vorlagezeichnungen, von denen eine der Entwürfe des Deutschen Adlerordens war. Selbiger Entwurf ist nun hier zu sehen. Die Zeichnung, wie auch alle anderen aus diesem Bestand, scheint mit Bleistift vorgezeichnet und dann mit Tusche überarbeitet worden zu sein.

Es ist hier deutlich der typische, nun einwandfrei zuzuordnende Entwurf von Deschler für den Deutschen Adlerorden – und damit des 1. Modells – zu sehen. Es fehlt die später von Godet ergänzte Agraffe und auch die Adler sind hier wesentlich markanter ausgeführt als bei den späteren Stücken desselben Ordens.



Abb. 1: Entwurf von Deschler zum Kreuz des Deutschen Adlerordens, 1. Modell.

### Orden und Ehrenzeichen

Das Magazin für Freunde der Phaleristik

ISSN 1438-3772

Druckauflage dieser Ausgabe 1.300 Exemplare  
Mitgliederstand 1. März: 1.150

Erscheint sechsmal jährlich  
(Februar/April/Juni/August/Oktober/Dezember)

Herausgeber:

Deutsche Gesellschaft für Ordenskunde e.V.  
c/o Jürgen Lindner, Württemberger Hof 3,  
D-71126 Gäufelden, Tel.: (0 70 32) 7 39 06  
Vereinsregister-Nr. 80315 beim Amtsgericht München

Verlagsort: Dresden

Bezugspreis:

im Mitgliedsbeitrag enthalten:  
Deutschland/EU € 50,-  
Übriges Europa/Übersee € 60,-  
Konto: Commerzbank Schwabach  
(BLZ 760 400 61), Nr. 583 983 200  
IBAN: DE 04 7604 0061 0583 9832 00  
BIC: COBADEFF XXX

Redakteur (verantwortlich):  
Steffen Jungmann  
Rudolf-Leonhard-Str. 25, 01097 Dresden  
Tel: 0351 / 160 78 042  
E-Mail: steffenjungmann.oue@gmail.com

Gerichtsstand ist der Sitz der Redaktion.

Redaktionsbeirat:  
Lothar Tewes

Anzeigen:  
Steffen Jungmann  
Rudolf-Leonhard-Str. 25, 01097 Dresden  
Tel: 0351 / 160 78 042  
E-Mail: steffenjungmann.oue@gmail.com

Anzeigenschluss:  
1. des Vormonats.  
Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 8,  
gültig seit 1. Januar 2013.

Die Annahme von Anzeigen kann ohne Angabe von  
Gründen abgelehnt werden.

© Deutsche Gesellschaft für Ordenskunde e.V.  
Nachdruck jeder Art und Übersetzungen, auch aus-  
zugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung der  
Redaktion und unter Bezugnahme auf die vorliegende  
Zeitschrift. Sämtliche Rechte bleiben vorbehalten.

Namentlich gezeichnete Beiträge und Verlautbarungen  
des Vorstandes liegen nicht in der Verantwortung der  
Redaktion. Für die Manuskripte einschließlich der Ein-  
holung der Bildrechte sind die Autoren verantwortlich.  
Die Veröffentlichung eingereicherter Manuskripte kann  
ohne Angabe von Gründen abgelehnt werden. Leser-  
briefe werden je nach Platzangebot und evtl. gekürzt  
veröffentlicht; es besteht kein Anspruch auf Veröffent-  
lichung oder Beantwortung. Bei Nichterscheinen/  
Nichtzustellung ohne Verschulden des Herausgebers  
besteht kein Anspruch auf Nachlieferung. Die Autoren  
erklären sich mit Einreichung des Manuskriptes damit  
einverstanden, dass ihr Artikel im Rahmen des DGO-  
Archives eventuell auf der Homepage der Deutschen  
Gesellschaft für Ordenskunde online gestellt wird.

Gesamtherstellung:  
ROTABENE, Medienhaus  
Erbacher Straße 102-104  
91541 Rothenburg o.d.T.